

maxit floor 4365 Dünnestrich

**selbstverlaufender,
faserverstärkter und
zementgebundener Dünnestrich
für schwimmende Konstruktionen
in der Renovierung ab 20 mm**

Produktbeschreibung

maxit floor 4365 ist ein werksmäßig hergestellter, zementgebundener, polymermodifizierter, faserverstärkter und selbsttrocknender Dünnestrich

Anwendung

maxit floor 4365 wird als schwimmende Konstruktion manuell oder maschinell eingebaut und bildet einen früh belegbaren, tragfähigen Untergrund für alle gängigen Bodenbeläge. Ideal für die schnelle Sanierung und Renovierung auf Trennlage oder Dämmschicht geeignet. Die wirtschaftliche Alternative zu Trockenbaukonstruktionen und Gussasphaltestrichen.

Produkteigenschaften

- für schwimmende Konstruktion
- EMICODE EC 1: sehr emissionsarm
- gut fließfähig
- für Schichtdicken von 20 bis 50 mm
- sehr wirtschaftlich
- faserverstärkt
- schnell belegbar

Untergründe

Als schwimmende Konstruktion auf Trennlage und Dämmung.

Technische Daten

Verbrauch/Ergiebigkeit	pro mm Schichtdicke: ca. 1,7 kg/m ²
Wasserbedarf:	ca. 16 % bis ca. 18 %
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 25 N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	> 7 N/mm ²
Verarbeitungszeit	15 – 20 Min. bei 20°C und relativer Luftfeuchtigkeit
Verarbeitungstemperatur (Luft)	≥ 10°C bis ≤ 30°C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund)	10°C bis 25°C
Baustoffklasse	A 1-EN 13501-1
Schichtdicke	20 bis 50 mm (20 mm auf Trennlage, 25 mm auf Dämmschicht)
Konsistenz	190 - 220 mm (Ring: 68/H 35mm)
Begehbarkeit	≥ 2 h ≤ 4 h
Leichte Belastung	nach ca. 24 h
CE - Kennzeichen	CT - C 25 - F 7

Untergrundvorbereitung

- maxit floor 4365 ist nicht für Verbundkonstruktionen geeignet, kann aber auf allen Untergründen als Trennlagenkonstruktion und auf Dämmung eingesetzt werden. Der Untergrund muss tragfähig und besenrein sein.
- Bei Trennlagen- und Dämmlagenkonstruktionen muss das maxit floor 4945 Systemgewebe eingebaut werden. Trennlage oder Dämmung plus Schrenzlage auf dem Untergrund auslegen.
- Die ggf. erforderliche Ebenheit ist z. B. durch einen Leichtausgleich herzustellen.

Allgemeine Hinweise

- Vor Verarbeitung erforderlichen Ausgleichsbedarf schätzen. Randstreifen > 8 mm setzen.
- Bewegungsfugen bei Flächen
- > 40 m² einplanen, bei Kantenlängen > 6 m Seitenverhältnis von 2:1 anstreben.
- Bei konstruktiven Besonderheiten und spezieller Raumgeometrie wie z. B. Mauereinsprünge, Türdurchgänge Scheinfugn anordnen. Bewegungsfugen übernehmen.
- Das Produkt ist mit einem Oberbelag zu belegen.
- Stellen Sie sicher, dass der gewählte Bodenbelag und Klebstoff auf dem Produkt eingesetzt werden kann.
- Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.
- Keine Fremdstoffe beimischen.

Besondere Hinweise

- Bei schwimmenden Konstruktionen darf die Zusammendrückbarkeit der Dämmlage nicht mehr als 3 mm betragen.

- Begehrbarkeit auf Dämmschicht nach frühestens 8 Stunden gegeben.
- Nur im Innenbereich einsetzen.

Verarbeitung

Mischen:

- Maschinell mit einer von maxit zugelassenen Mischpumpe arbeiten. Konsistenz regelmäßig mit Fließringtest überwachen.
- Bei manueller Verarbeitung 1 bis 2 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufmischen.
- Das Material wird mit ca. 4,0-4,5 Liter Wasser je 25-kg-Sack gemischt.

Mischwerkzeuge:

- Bohrmaschine mit Rührquirl für Spachtelmassen
- m - tec Duomix, m - tec SMP (Silo-Mischpumpe)
- Gerätereinigung mit Wasser

Verarbeitungsschritte:

- Wird das Material gepumpt, sollte die maximale Breite der Arbeitsfläche nicht mehr als 6 bis 8 Meter betragen.
- Bei Breitenüberschreitung maxit floor 4965 Abstellstreifen setzen.
- Nach dem Ausgießen ist die Oberfläche mit einer Zahntraufel, Zahnrakel oder Glättkelle zu glätten.
- Bei höheren Schichtdicken wird das Durchschlagen mit der Schwabbelstange empfohlen.

Nachbehandlung:

- Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen.
- Belüftung nach Erreichen der Begehrbarkeit ist notwendig. Zugluft vermeiden.
- Die Baustellentemperatur muss während der Verarbeitung und eine Woche danach mindestens 10° C, besser 15° C betragen.

- In den ersten 2 Tagen keine Luftentfeuchter einsetzen.
- Ist eine Belegung sofort nach Erreichen der Belegreife nicht vorgesehen, so muss 24 Stunden nach Einbau eine Nachbehandlung mit maxit floor 4790 oder mit maxit floor 4712 Grundierung EC 1 erfolgen.

Belegreife:

- 1 Tag bei Fliesen
- 3 Tage bei Textil-, PVC-, Gummi- oder Linoleumbelägen
- 7 Tage bei Parkett oder Laminat (Schichtdicke > 15 mm)/ MS Kleber
- Soll großformatiges Stabparkett (>30 m) oder Massivparkett mit erheblichem Maßänderungsrisiko verlegt werden und wird dabei kein MS (4830)- oder 1-K-PU (4837)-Klebstoff verwendet, ist mit maxit floor 4712 Grundierung EC 1 eine Zwischengrundierung vorzunehmen.

Lieferform und Lagerung

25 kg / Sack = 42 Säcke / Palette
Siloware

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 6 Monate lagerfähig.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.